



Zukunft bauen. Kreisläufe schließen.

Einladung zum Auftakt des Projekts AziBauM und zur Ausstellungseröffnung „Kreis statt Krise“

Gebäude als Materiallager, Bauteile mit einem zweiten Leben und Rohstoffe, die im Kreislauf bleiben: Zirkuläres Bauen eröffnet neue Perspektiven für eine ressourcenschonende Bauwirtschaft. Doch wie lassen sich diese Ansätze konkret umsetzen? Wo liegen die Herausforderungen und welche Lösungen gibt es bereits?

Diesen Fragen widmen wir uns am **15. September 2026** beim offiziellen Auftakt des Projekts **AziBauM – Allianz zirkuläres Bauen Münsterland** und der Eröffnung der Cradle to Cradle-Ausstellung „**Kreis statt Krise**“.

Dienstag, 15. September 2026 | 15 bis 18 Uhr

Demozentrum für Bau und Energie der Handwerkskammer Münster

Franz-Meis-Straße 1, 48163 Münster

Das erwartet Sie

- Vorstellung von **AziBauM – Allianz zirkuläres Bauen Münsterland** von **Franziska Lehmann HWK Münster**
- Keynote „**Kreislaufwirtschaft am Bau - Einblicke in die Praxis**“ von **Andrea Scholz** von der **Sustina AG** und **Marcel Harder** von **Wiedergewonnen UG** mit vertiefenden Einblicken in die Ziegelernte und Wiederverwendung von Ziegelsteinen
- Interviewpanel mit u.a. **Lea Schücking** von **Shards GmbH** über zirkuläre Baustoffe in der Praxis
- Rundgang durch die Ausstellung „**Kreis statt Krise**“
- Austausch und Vernetzung mit Unternehmen, Verwaltung, Planenden, Vergabestellen und weiteren Multiplikatorinnen und Multiplikatoren

Gemeinsam zirkuläres Bauen voranbringen



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen



Mit AziBauM entsteht im Münsterland eine Allianz, die Akteurinnen und Akteure aus Handwerk, Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung und Planung zusammenbringt. Das Ziel: Wissen teilen, innovative Ansätze sichtbar machen und zirkuläres Bauen und Sanieren in der Region gemeinsam voranbringen.

Fachlicher Impuls und Panel

In der Keynote „Kreislaufwirtschaft am Bau – Einblicke in die Praxis“ geben Andrea Scholz von der Sustina AG und Marcel Harder von Wiedergewonnen UG einen Überblick über zirkuläres Bauen und zeigen unter anderem, wie Zusammenarbeit entlang der Wertschöpfungskette gelingen kann, mit vertiefenden Einblicken in die Wiederverwendung von Klinkersteinen. Andrea Scholz engagiert sich zudem ehrenamtlich bei Cradle to Cradle und verbindet praktische Erfahrung mit der Perspektive einer konsequenten Kreislaufwirtschaft. Im Anschluss diskutieren wir u.a. mit Lea Schücking von Shards GmbH im Interviewpanel über zirkuläre Baustoffe in der Praxis.

„Kreis statt Krise“: Kreislaufwirtschaft erleben

Die Ausstellung der Cradle to Cradle NGO macht sichtbar, wie Produkte und Materialien von Anfang an für gesunde, geschlossene Kreisläufe gedacht werden können. Bei einem Rundgang lernen Sie konkrete Beispiele und innovative Ansätze kennen.

Seien Sie dabei, wenn aus Ideen konkrete Perspektiven für das zirkuläre Bauen im Münsterland werden.

Bitte melden Sie sich unter diesem [Link](#) bis zum 11.09.2026 an.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen den Auftakt für mehr zirkuläres Bauen im Münsterland zu gestalten.

Freundliche Grüße

Franziska Lehmann & Mario Heinemann

Für Fragen zu der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an:

[Franziska Lehmann](#)

Projektleitung „Allianz zirkuläres Bauen Münsterland“

HANDWERKSKAMMER MÜNSTER

Telefon +49 251 705 1307



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen

